



Liebe Leser,

Es ist wieder einmal soweit! Wir sehen uns bald wieder auf der **Automechanika in Frankfurt**. An unserem neuen Platz, **Stand G 95, Halle 8.0** vorbeizuschauen lohnt sich wie in jedem Jahr. Und ich möchte Sie deshalb ganz herzlich zu einem Besuch bei uns einladen. Einmal mehr werden wie eine Reihe überaus attraktiver Werkstattgeräte, vor allem in den Bereichen Bremsenservice, Diagnose und Fahrwerkvermessung, präsentieren. Vorbeikommen lohnt allemal, denn hier finden Sie, kurz gesagt, bei einem einzigen Besuch den neusten Stand der Technik. Technik, die wir auf der Basis unserer fast 50-jährigen Erfahrung perfektioniert haben.

Viel Spaß beim Lesen wünscht

Ihr Werner Rogg

**Willkommen zur
Welcome to
automechanika
FRANKFURT**

Öffnungszeiten
16. 9. 2016 9.00 - 18.00 Uhr
17. 9. 2016 9.00 - 17.00 Uhr

Opening times
13. 9. - 16. 9. 2016 9.00 a.m. - 6.00 p.m.
17. 9. 2016 9.00 a.m. - 5.00 p.m.

Perfekte Orientierung für Ihren Messebesuch und das gesamte Rahmenprogramm
Perfect orientation while visiting our fair grounds and the complementary programme

Available on the App Store
Google play

Eingang Entrance Galleria
ROMESS 8.0 G 95
Via Mobile
F11
F10
F11.1
11.0
9.0
9.1

ALUM-Foto: Jens Liebert / Montage

Wohin auf der Automechanika in Frankfurt? - Das ist doch gar keine Frage. Der Weg zu ROMESS lohnt sich immer. **Unser neuer Standplatz in Halle 8.0 ist der Stand G 95.**

ROMESS-Besuch lohnt sich immer

Vor zwei Jahren war das damals brandneue RoTWIN-System von ROMESS der Kracher auf der Automechanika in Frankfurt. Doch auch in diesem Jahr lohnt es sich für Werkstattprofis wieder, bei der Leitmesse der Branche den Weg in Halle 8.0 einzuschlagen und bei ROMESS vorbeizuschauen. Am neuen Stand G 95 präsentiert sich der **Technologieführer im Segment Bremsenwartung an exponierter Stelle**. Das ist sinnfällig, denn auch die Produkte im Portfolio des Schwarzwälder Unternehmens nehmen eine Sonderstellung ein. Zumal das Entwicklerteam um Werner Rogg eine ganze Reihe von Innova-

tionen vorstellt. ROMESS präsentiert eine feine Auswahl seiner modernen Diagnosegeräte, die im Vorfeld der Messe mit einem hohen Maß an Kundenorientierung noch weiter verbessert wurden. Nun steckt neuste Mikroelektronik drin.

Mit dem S 16 lernen die Messebesucher außerdem ein neues, attraktives RoTWIN-Gerät kennen (mehr auf Seite 3).

**automechanika
FRANKFURT**

Bremsenwartung

RoTWIN: weltweit optimal geschützt



Mark Hauser ist zuständig für die Radar-Justagetafel von ROMESS.

Ganz präzise

Fahrerassistenzsysteme machen uns das Leben leichter und das Fahren sicherer. Doch was nützen sie, wenn sie nicht korrekt justiert sind? Das ideale Tool zum präzisen Einstellen des Radarkopfs beim Abstandsregeltempomaten ist die robuste Justage-Tafel ROMESS 09842-10. Der zuständige Prüfmechaniker ist Mark Hauser. Er meint: „Unsere Tafel macht Kfz-Profis das Leben wirklich leichter!“

Eine Ebene mehr

Dasselbe gilt ohne Frage auch für den Neigungsmesser CM 09606, mit dem sich gleichzeitig die Winkel in Fahrtrichtung und quer zur Fahrtrichtung erfassen lassen. Das können andere Geräte am Markt nicht: ROMESS erfasst eine Ebene mehr. Profis wissen zu schätzen, dass der CM 09606 automatisch den Horizont hält und nicht vor jedem Einsatz auf Null justiert werden muss. Das ist ein Riesenvorteil, denn damit spart das Gerät in der Werkstatt permanent Zeit und Geld. Zumal das Gerät für den jährlichen QM-Nachweis ein eigenes Justageprogramm integriert hat. Besser geht's nicht ...

Der schöne Schein trägt häufig. So ist es auch im Segment der Servicegeräte. Einem Bremsenwartungsgerät sieht man rein äußerlich nicht an, was es kann. Es sei denn, es steht ROMESS drauf ...

2016 hat der Innovationsführer der Branche auf der Automechanika Frankfurt die Fachwelt überrascht: Seine neue **Gerätegeneration RoTWIN mit hoch überlegener Technologie ist seitdem im Segment Bremsenwartung das Maß aller Dinge**. Das neue System ist so gut, dass es sogar vom Bundeswirtschaftsministerium gefördert wird, und zwar im Zuge des „Zentralen Innovationsprogramm Mittelstand“, kurz: ZIM. Das ist ein bundesweites, technologie- und branchenoffenes Förderprogramm für mittelständische Unternehmen. Es wurde aufgelegt, um ausschließlich **neue Technologieprodukte mit überragender Bedeutung für den jeweiligen Einsatzbereich** voranzubringen.

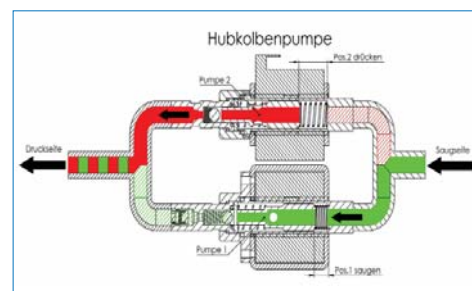
Key Visual der RoTWIN-Technologie sind zwei muskulöse Athleten, die immer wieder in der Unternehmenswerbung in Erscheinung treten. Sie personifizieren die Kraft zweier identischer Pumpen. Auf diesen Bauteilen basiert das geniale technologische Prinzip des Systems, das weltweit umfassend durch Patente geschützt ist: Während die eine Pumpe saugt, drückt die andere Pumpe die Flüssigkeit weiter. **Das erlaubt es, auch modernste Bremssysteme vollständig zu entlüften. Herkömmliche, einfache Servicegeräte leisten das nicht mehr.** Unabhängige Tests auch der Fachpresse haben das gezeigt.

„RoTWIN-Geräte genügen tatsächlich als einzige im Markt höchsten Ansprüchen“,

betont ROMESS-Chef Werner Rogg. „Dabei bieten wir sie zu durchaus attraktiven Preisen an.“ Er erklärt, worauf es beim Entlüften der Bremsen ankommt: Gas und Schwebeteilchen müssen aus dem System befördert werden. Die Bremsflüssigkeit darf dabei nicht aufschäumen. Sonst gibt es „weiche Bremsen“ - und deshalb Ärger mit dem Werkstattkunden. **„Unsere Geräte geben der Werkstatt Sicherheit und die Chance auf einen guten Umsatz“**, erklärt Werner Rogg. „Wir erklären unsere Systeme gerne jedem, der es noch nicht kennt, in Frankfurt an unserem Messestand auf der Automechanika.“



Nur mit einem Gerät der RoTWIN-Generation lassen sich moderne Bremsanlagen vollständig entlüften. Der Grund dafür liegt in der Kraft der zwei Pumpen (unten).



Immer besser!

Wer aufhört besser zu werden, der hat aufgehört gut zu sein: Das ist die Devise, nach der ROMESS seine exzellenten Werkstattgeräte permanent verbessert. Zur Automechanika gibt es jetzt attraktive Geräte-Updates in allen Produktparten. Kfz-Profis wissen diese Innovationen zu schätzen.

Zur Automechanika stellt ROMESS eine ganze Reihe verbesserter Geräte vor. Noch leistungstärker geworden ist die Lenkradwaage RNW 2009. Ihr Gehäuse ist durch die serienmäßige Verwendung miniaturisierter Bauteile noch eleganter und kompakter geworden. Außerdem ist sie mit einem **grossen Farbdisplay und Touchscreen** erhältlich.

Mit neuester Mikroelektronik ist nun der Ultraschallecksucher USM 20128 bestückt. Nun können auch kleinste Mikro-Leckagen aufgespürt werden. „**Wir verwenden ab sofort einen modulierenden Sender**“, sagt ROMESS-Inhaber und Chefentwickler Werner Rogg. Das bedeutet, dass das gesamte Frequenzband gescannt wird. Das bringt dem Anwender noch mehr Komfort.

Der Empfänger, das formschöne Handgerät mit digitalem Display im ableserfreundlichen Analogstil reagiert ausgesprochen sensibel auch auf feinste Resonanzschwingungen, die der Sender auslöst, wenn seine Schallwellen auf eine Undich-

tigkeit treffen.

Neu im Portfolio ist außerdem das S 16, das neueste Bremsenwartungsgerät der RoTWIN-Generation (technisches Prinzip siehe gegenüberliegende Seite). Äußerlich gleicht es dem S 15, Bestseller im ROMESS-Portfolio. Ausgestattet ist es allerdings mit zwei Hubkolbenpumpen und einer einfacheren Tankanzeige. Außerdem befindet sich die komplette Steuerungselektronik in der oberen Gerätehälfte, was nicht nur die Fertigung rationalisiert, sondern auch den Geräteservice.

Neue Elektronik steckt auch im Bremsflüssigkeitstester Aqua 10 und Aqua 12 Digital. Die Temperaturmessungen des Siedepunkts erfolgt jetzt noch genauer. Das Aqua ist in beiden Ausführungen unerreicht, **da es als einziger Tester auf dem Markt eine geschlossene Messkammer besitzt und deshalb von Luftdruck- und Feuchtigkeitsschwankungen nicht beeinflusst wird im Vergleich zu den Geräten der Mitbewerber.**



Die RNW 2009 mit elegantem Farbdisplay und Touchscreen.



Der Ultraschallecksucher USM 20128 mit modulierendem Sender (vorne) im Wageninneren.



ROMESS-Chef Werner Rogg mit dem S 16, dem neuesten Gerät der RoTWIN-Generation.

Mehr als eine Nasenlänge voraus

■ 1970

Werner Rogg gründet das Unternehmen, um Fremdfirmen Problemlösungen anzubieten. Die Firma entwickelt mess- und regeltechnische Innovationen im industriellen, chemischen Bereich.

■ 1970er-Jahre

ROMESS konzentriert sich nun vor allem auf die Entwicklung von Servicegeräten für den Kraftfahrzeugsektor. ROMESS bringt die ersten elektrohydraulischen Bremsenservicegeräte auf den Markt.

■ 1990er/2000er-Jahre

ROMESS setzt zusätzlich Maßstäbe in den Bereichen Fahrwerkvermes-

sung, Reifenservice und Anlagenbau. ROMESS erhält für sein kluges System Fahrwerkvermessung 2000 den baden-württembergischen Eberle-Preis und eine Reihe anderer bedeutender Innovationspreise.

■ 2016

Die Entwicklung im dynamischen Sektor Bremsenwaage ist stetig fortgeschritten. ROMESS hatte die Nase hier stets vorn und setzt nun mit dem System RoTWIN einen völlig neuen Standard.

■ 2018

ROMESS präsentiert mit dem S 16 das neueste Modell der RoTWIN-Generation.

Die 25. Automechanika: ROMESS feiert mit!

Die Automechanika Frankfurt ist die wichtigste Messe für den automotiven Aftermarket und wird seit 1971 veranstaltet. Zuletzt kamen rund 133.000 Fachbesucher aus 170 Ländern, um sich die Neuheiten der 4843 Aussteller anzusehen. Unter diesen Firmen ist seit jeher auch ROMESS, in Halle 8.0 ein wichtiger Anlaufpunkt für die Branche. Hier treffen sich stets qualitätsbewusste Anwender, die das innovative Unternehmen aus dem Schwarzwald und seine technologisch führenden Produkte zu schätzen wissen. Zum 25. Messe-Jubiläum vom 11. bis 15. September wird die Automechanika Frankfurt um neue Themen wie Classic Cars oder Reifen erweitert.

Auch bei ROMESS hat sich etwas getan, denn man wird sich an einem neuen Standort in bester Lage präsentieren: **Standnummer: Halle 8.0, Stand G 95** in unmittelbarer Nachbarschaft des Deutschen Kfz-Gewerbes. Das unterstreicht die herausragende Bedeutung des Innovationsführers im Bereich Bremsenwartung. Die 25. Automechanika Frankfurt ist das ideale Podium, einmal mehr Besucher aus aller Welt zu empfangen und ihnen **neben aufregenden Innovationen auch bewährte Top-Geräte** wie das S 15 zu präsentieren.

Mehr zu unseren Produkten:
www.romess.de



RoTWIN 
Die Weltneuheit in
der Bremsenwartung

*Ein Besuch bei
ROMESS am
Messestand G95
in Halle 8.0 wird
sich lohnen.*



Fotos AUM: Jens Liebelt/Jochem Günther

Besuchen Sie uns in Frankfurt!

ROMESS®

Stand G 95 in Halle 8.0

Innovation
Wir setzen Maßstäbe!

RoTWIN 

